



DEUTSCHLANDS
APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

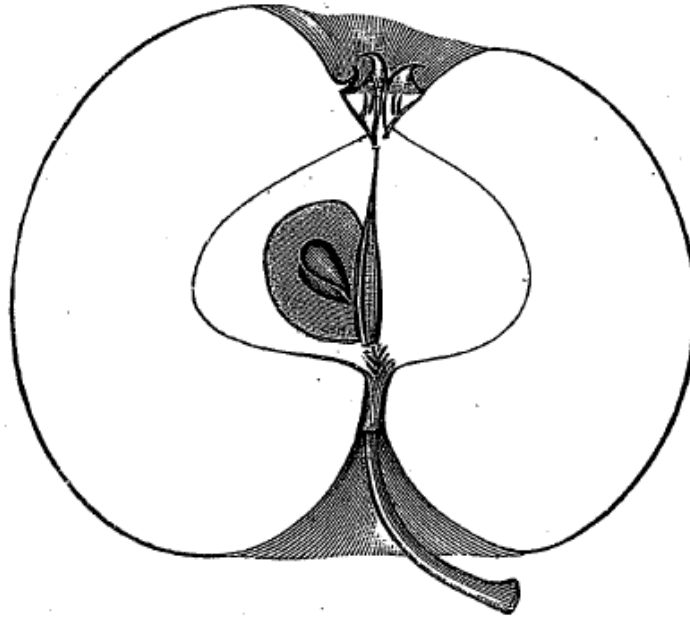
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geh. Med.-Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



348. Königin Olga-Apfel (Lieb) 0††, Anf. März bis Juni.

Pomol. Mon.-H. 1879, p. 260. — Illustr. Handb., Erg.-B., p. 111. Olga Nicolajewna
(Lieb in Pom. M.-H. 1876, p. 1).

Gestalt 64:48 — 52 (65:55 — 56. Lieb, 65:58 — 60, Illustr. Hdb., E.-B.),
abgest. rundlich bis länglichrund, wenig stielbauch. Hälften meistens
fast gleich.

Kelch halb offen, grün und braun, schwach bewollt. Blättchen mittelbreit,
am Grunde sich nicht oder wenig berührend, ziemlich lang, wenig nach
innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. ziemlich
tief, mittelweit, zwischen breiten, nicht zum Bauche laufenden Falten.
Querschnitt rund.

Stiel holzig, dünn, etwa 20 mm lang, braun, wenig behaart. Höhle tief,
mittelweit, eben, zart, bräunlich berostet.

Schale glatt, beduftet, etwas geschmeidig und glänzend, grün, später gelb,
sonnenw. leicht geröthet, etwas undeutlich gestreift (nach Lieb fast
ringsum dunkelroth marmorirt und gestreift). Punkte sparsam, fein,
theils braun, theils nur Dupfen, im Roth zahlreicher, hell umflossen.
Welkt nicht. Geruch schwach.

Kernhaus 31:23, zwiebelf. Kammern 9:14, stielw. spitz, kelchw. abge-
rundet, oft fast glattwandig, ziemlich geräumig, nicht oder wenig offen.
Achsenh. schmal. Kerne zu 2, klein, vollkommen, eiförmig, meistens
scharf gespitzt, etwas hellbraun.

Kelchhöhle kegel- bis kegeltrichterf., $\frac{2}{3}$ zur Achsenh. Pistille mittel-
lang verwachsen, meistens nur in der Theilung flaumig. Staubfäden
mittelständ.

Fleisch hellgelblich, fein, fest, später markig, saftig, etwas, doch bei uns
nicht hervorragend gewürzt, etwas vorherrschend, doch mild weinig,
fast ebenso süß.

Die Früchte erhielt ich von der Landes-Baumschule-Braunschweig, Reis
von Dr. Lucas-Reutlingen, ebenso, doch höher gebaut, von Dr. Schlegel-
milch-Coburg.